

Schüler spielen für Senioren

Klanggeschichte der Klasse 4a im Atrium / SPD-Abgeordnete Renate Geuter las in der Wallschule

WZ 27.11.10

WILDESHAUSEN (dr) ■ Einen Hauch adventliche Stimmung verbreitete die Klasse 4a der St.-Peter-Schule gestern im Atrium in Wildeshausen. Die Kinder sangen und musizierten vor den Senioren und sorgten so für gute Laune.

Die Viertklässler waren anlässlich des „Tages des Vorlesens“ in die Einrichtung an der Heemstraße gekommen. „Wir sind immer viel unterwegs“, berichtete Lehrerin Ingrid Lutze. „Die Schüler sind unglaublich motiviert.“ Da passt es natürlich auch gut, dass viele der Schüler ein Instrument spielen und so den Gesang und andere Vorträge untermalen können. „Mittlerweile rufen die Einrichtungen sogar schon

bei uns an und fragen, ob wir nicht mal wieder vorbeikommen können“, erzählt Lutze. „Die Eltern unterstützen das ganz toll.“

So wundert es nicht, dass die Schüler schon am 8. Dezember mit ihrem Weihnachtsprogramm im Alten Amtshaus erwartet werden. Am nächsten Tag sind sie wieder im Atrium und am 10. Dezember im Johanneum.

Für den gestrigen Auftritt hatten sie zwei Mal jeweils eine halbe Stunde geprobt, dann lief alles wie am Schnürchen. Den Senioren wurde die Klanggeschichte vom Kartoffelkönig vorgetragen. Dieser liegt mit vielen anderen Kartoffeln in einer Kiste, ist aber so groß wie



Renate Geuter las in der Wallschule vor.

ein halbes Dutzend Kartoffeln. Der König macht sich auf den Weg und trifft viele Tiere, die ihn am liebsten aufessen wollen. Doch der König flüchtet, bis er zu zwei armen Kindern kommt,

die ganz viel Hunger haben. Dort springt er in den Korb und lässt sich von der Mutter zu leckeren Reibekuchen verarbeiten, damit alle satt werden.

Anlässlich des Vorleseta-

ges nahm sich auch die hiesige Landtagsabgeordnete Renate Geuter (SPD) einen Vormittag Zeit, um nacheinander allen vier dritten Klassen der Wallschule die Geschichte „Der Räuber Assar Bubbla“ von Astrid Lindgren vorzulesen.

Die Geschichte von Astrid Lindgren war lange Jahre in Vergessenheit geraten und wurde erst in den vergangenen Jahren wieder publik. Darin geht es auch um Stenografie und das interessierte die Kinder natürlich.

Da Renate Geuter in ihrer ersten Ausbildung Rechtsanwalts- und Notarhilfin gelernt hat und auch stenografieren kann, ergaben sich anschließend angeregte Gespräche.